

CORONAVIRUS
INFO-SERVICE FÜR **BETRIEBE**



Handel mit Mode und Freizeitartikeln - Burgenland

Studienpräsentation: „Alles online? Die Zukunft des österreichischen Modehandels“

Umfangreiche Studie des Gallup-Instituts zeigt verändertes Konsumverhalten bei Bekleidung und Auswirkungen auf den heimischen Modehandel

Mode wird sehr gerne gekauft, die meisten Österreicherinnen und Österreicher verbinden damit positive Emotionen. Doch wo gekauft wird und was den Konsumenten dabei wichtig ist, ändert sich stark.

Im Rahmen einer umfangreichen Befragung, die repräsentativ für die österreichische Bevölkerung ist, hat das Gallup-Institut das aktuelle Einkaufsverhalten erhoben. Auftraggeber der Studie ist das Bundesgremium Handel mit Mode und Freizeitartikel der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ), das die aktuellen Ergebnisse nun präsentierte und die Auswirkungen auf den heimischen Modehandel analysierte.

Presseunterlagen

Unterlagen zur Studie finden Sie hier zum Download:

- [Presstext \(pdf\)](#)
- [Präsentation \(pdf\)](#)
- [Foto KommR Dr. Jutta Pemsel \(jpg\)](#), Obfrau des Bundesgremiums Handel mit Mode und Freizeitartikel

Das Bildmaterial ist für Presse Zwecke unter Nennung der Bildrechte (Copyright: Fotostudio Wilke) kostenfrei verwendbar.

Stand: 20.02.2019